

Prüfen elektrischer Anlagen

04.11.2021 in Köln

Maternushaus
oder als Livestream



Über VdS

VdS gehört zu den weltweit renommiertesten Institutionen für die Unternehmenssicherheit mit den Schwerpunkten Brandschutz, Security, Cyber-Security und Naturgefahrenprävention. Die Dienstleistungen umfassen Risikobeurteilungen, Prüfungen von Anlagen, Zertifizierungen von Produkten, Firmen und Fachkräften sowie ein breites Bildungsangebot. Das VdS-Gütesiegel genießt einen ausgezeichneten Ruf in Fachkreisen und bei Entscheidern. Zu den Kunden zählen Industrie- und Gewerbebetriebe aller Branchen, international führende Hersteller und Systemhäuser, kompetente Fachfirmen sowie risikobewusste Banken und Versicherer. Weitere Informationen unter [vds.de](https://www.vds.de).

Informationen zur Fachtagung

Nach zwei Jahren findet am 4. November 2021 eine weitere VdS-Fachtagung zum Thema „Prüfen elektrischer Anlagen“ für VdS-anerkannte Sachverständige statt.

Wesentlicher Inhalt dieser Fachtagung sind Neuerungen sowohl im Regelwerk als auch in der Prüfpraxis. Alle VdS-anerkannten Sachverständigen zum Prüfen elektrischer Anlagen sind zu dieser gemeinsamen Tagung eingeladen.

Grundlage für die Teilnahme sind die „Richtlinien für die Anerkennung von Sachverständigen zum Prüfen elektrischer Anlagen“ VdS 2228 : 2018-02 (09).

Gemeinsamer Abend am 3. November 2021

Sofern die aktuelle Situation es ermöglicht, findet am Vorabend der VdS-Fachtagung „Prüfen elektrischer Anlagen“ am 03.11.2021, ab 18 Uhr im Brauhaus „Früh am Dom“ (Am Hof 12-18, 50667 Köln) ein gemeinsamer Abend statt, der separat gebucht werden muss.

Weiterbildungsmaßnahme nach IDD

Diese Fachtagung erfüllt die Anforderungen an Weiterbildungsmaßnahmen für Versicherungsmitarbeiter nach der „EU-Versicherungsvertriebsrichtlinie (IDD)“ bzw. § 7 VersVermV, und umfasst 6 Zeitstunden.

Tagungsleitung und Moderation

Karsten Callondann, VdS Schadenverhütung GmbH, Köln

Prüfen elektrischer Anlagen

Donnerstag, 04.11.2021 in Köln, Maternushaus
oder als Livestream

09:00 Einleitung und Begrüßung

Karsten Callondann, VdS Schadenverhütung GmbH, Köln

09:10 Elektrofahrzeuge in geschlossenen Garagen – Sicherheitshinweise für die Wohnungswirtschaft (VdS 3885)

Das Thema E-Mobilität nimmt auch in der Versicherungswirtschaft an Relevanz zu. Es häufen sich Anfragen zum Abstellen von Elektroautos in Tiefgaragen und zur Ladeinfrastruktur. Geht von batteriebetriebenen Fahrzeugen ein besonderes Brandrisiko aus? Gibt es etwas bei der Installation der Ladeeinrichtungen zu beachten? Die im Vortrag vorgestellte VdS 3885 versucht diese Fragen zu beantworten und beschreibt Schutzmaßnahmen.

Bernd Grosse-Scharmann, Provinzial Versicherung, Münster

09:50 Thermografie aus Sicht eines VdS-anerkannten Sachverständigen

Im Erfahrungsbericht der Vortragenden geht es vor allem darum, was sich ein VdS-Elektrosachverständiger zutrauen kann, wo seine Stärken in diesem Bereich liegen und bei welchen Problemen er auf einen VdS-anerkannten Elektrothermograf verweisen sollte.

Claudia Hoffmann, TÜV Süd, Ravensburg

10:25 Kaffeepause

10:55 Kabelschottsysteme

Das Thema Kabelschottsysteme ist seit jeher nicht nur für das Baurecht, sondern auch für die Versicherer von besonderer Relevanz. Da liegt es auf der Hand, dass mangelhafte Schottsysteme auch von VdS-Sachverständigen erkannt werden sollten. Wie solche falsch ausgeführte Schottungen erkannt werden sollten, erklärt der Vortrag. Dabei wird auf die verschiedenen Arten von Schottsystemen eingegangen.

Michael Ulman, TÜV Süd, München

11:45 Prüfung nach DGUV Vorschrift 3

Im Vortrag wird eine der für die Berufsgenossenschaft wichtigsten Prüfungen vorgestellt. Nach der DIN VDE 0105-100/A1 gibt es viele Freiheitsgrade für die Wiederholungsprüfung elektrischer Anlagen. Ein Schwerpunkt des Vortrages ist die Beantwortung der Fragen:

Wieviel Messung muss sein? Wie darf nach DGUV Vorschrift 3 das Wort „Stichproben“ interpretiert werden?

Hans-Peter Steimel, BG ETEM (Berufsgenossenschaft Energie, Textil, Elektro, Medienerzeugnisse), Köln

12:35 Mittagspause

14:05 Prüfung elektrischer Anlagen in Privatwohnungen

Im Gewerbe- und Industriebereich müssen Betreiber elektrischer Anlagen diese in gewissen Zeitabständen prüfen oder prüfen lassen. Im Vortrag geht es um die Fragen, ob es vergleichbare Pflichten für Vermieter gibt und ob und wie häufig ein E-Check in Privatwohnungen durchgeführt werden muss.

Rechtsanwalt Prof. Dr. Thomas Wilrich, Hochschule München

14:40 Erdungsanlagen nach zukünftiger DIN 18014 – ein Ausblick

Aufgrund der bautechnischen Weiterentwicklung von Gebäudefundamenten und neuer Anwendungen in der Elektroinstallation muss auch die Planung, Ausführung und Dokumentation von Erdungsanlagen nach DIN 18014 kontinuierlich angepasst und weiterentwickelt werden. Der Vortrag gibt einen Ausblick über die zukünftige DIN 18014.

Josef Birkl, DEHN SE + Co KG, Neumarkt

15:30 Kaffeepause

16:00 FAQs zur Klauselprüfung und Informationen zu aktuellen Normen und VdS-Richtlinien

Wie üblich, werden Fragen zur Anerkennung und zur Tätigkeit der Sachverständigen aufgegriffen. Es wird auf aktuelle Normen und Richtlinien, z. B. VdS 2228, VdS 3501 eingegangen, die nicht in anderen Vorträgen vorgestellt wurden.

Karsten Callondann, VdS Schadenverhütung GmbH, Köln

16:45 Diskussion und Abschluss

17:00 Ende der Veranstaltung

Hinweise

Geltungsbereich

Unsere Lehrgänge/Seminare/Tagungen richten sich ausschließlich an Unternehmer i.S.v. §14 BGB.



Anmeldung

Melden Sie sich bequem online an:

vds.de/ft-pea

Alternativ können Sie sich per E-Mail an fachtagung@vds.de anmelden.

Nach Eingang der Anmeldung erhält der Teilnehmer eine Anmeldebestätigung. Die Anmeldebestätigung bitten wir am Veranstaltungstag mitzubringen. Am Veranstaltungstag wird die Rechnung versendet.

Sollte ein angemeldeter Teilnehmer verhindert sein, so kann eine andere Person teilnehmen. Diese sollte uns möglichst frühzeitig benannt werden.

Teilnahmegebühr Fachtagung

510 € zzgl. MwSt. In der Teilnahmegebühr sind Tagungsunterlagen, Teilnahmebescheinigung und Tagesverpflegung enthalten.

45 € zzgl. MwSt. für den gemeinsamen Abend im Brauhaus „Früh am Dom“ am 3. November 2021 ab 18:00 Uhr.

Teilnahmegebühr Livestream

440 € zzgl. MwSt. In der Teilnahmegebühr sind Tagungsunterlagen und Teilnahmebescheinigung (beides digital) enthalten. Es besteht die Möglichkeit, über die Chat-Funktion Fragen an die Referenten für die Diskussionsrunde zu stellen. Weitere Infos zum Livestream und technische Voraussetzungen: vds.de/livestream

Stornierungen

Schriftliche Stornierungen sind bis vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn kostenfrei möglich. Bis zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn sind 50% der Teilnahmegebühr zu tragen. Bei einer späteren Abmeldung oder bei Nichterscheinen ist die volle Teilnahmegebühr zu entrichten. Maßgebend ist der Zeitpunkt des Eingangs der schriftlichen Stornierung.

Bei einer Absage der Veranstaltung durch VdS erstatten wir die schon gezahlte Teilnahmegebühr zurück. Weitergehende Ansprüche bestehen nicht. Gerichtsstand ist Köln.

Aus organisatorischen Gründen behalten wir uns Programmänderungen vor.

Veranstaltungsort

Maternushaus
Kardinal-Frings-Straße 1–3
50668 Köln
info@maternushaus.de

Eine Anfahrtbeschreibung
finden Sie unter:
vds.de/bz-anfahrt

Veranstalter

VdS Schadenverhütung GmbH
Bildungszentrum
Pasteurstraße 17a
50735 Köln
Tel.: 0221 77 66-488
fachtagung@vds.de

Übernachtungsmöglichkeiten

Wir empfehlen folgende Hotels:

- Hotel Lindner
An den Dominikanern 4a
50668 Köln
Tel.: 0221 16 44-0
info.domresidence@
lindner.de
lindner.de/de/DR
(Stichwort „VdS“)
 - Hotel Coellner Hof
Hansaring 100
50670 Köln
Tel.: 0221 16 66-0
info@coellnerhof.de
coellnerhof.de
 - Maternushaus
Kardinal-Frings-Straße 1–3
50668 Köln
Tel.: 0221 16 31-0
info@maternushaus.de
 - Hotel Ludwig
Brandenburger Str. 22–24
50668 Köln
Tel.: 0221 16 054-0
hotel@hotelludwig.de
hotelludwig.de
- oder Hotellsuche über das
Webportal der Stadt Köln:
koelntourismus.de

Datenschutzinformation

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten
finden Sie unter vds.de/bz-datenschutz.

Hinweise zum Umgang mit dem Coronavirus

Wir gehen davon aus, dass die Fachtagung wie geplant als
Präsenzveranstaltung stattfinden kann. Dabei legen wir
großen Wert auf die Sicherheit der Teilnehmer und Refe-
renten. Selbstverständlich halten wir uns an alle behörd-
lichen Auflagen und gehen teilweise sogar darüber hin-
aus. Alle Anforderungen und Maßnahmen werden täglich
überprüft. Aktuelle Informationen finden Sie stets unter
vds.de/bildung.